

# (Preis-)Offensive bei den SUV

Auf Ora und Wey folgt Haval: Mit zwei neuen SUV-Modellen (Verbrenner und Hybrid) will Great Wall Motor preisbewusste Käufer überzeugen. Und auch bei Ora tut sich was in 2026.



Fotos: GWM

Mit Haval startet jetzt nach Ora und Wey die dritte Modellreihe von GWM in Deutschland. Der Haval Jolion misst 4,50 Meter.

**Nach Ora und Wey** bringt der chinesische Hersteller Great Wall Motor (GWM) nun die nächste Submarke nach Deutschland: Haval. Während Ora bislang mit vollelektrischem Antrieb (und auffälligem Design) und Wey (siehe Seiten zuvor) mit Plug-in-Hybriden punkten soll, setzt Haval bewusst auf ein breiteres, volumenstarkes Segment und damit auf Benzin- und Vollhybridantriebe.

Im Fokus stehen zunächst die beiden SUV-Modelle Haval H6 und Haval Jolion Pro. Sie richten sich vor allem

an preisbewusste Kunden. GWM, 1984 gegründet und erst seit 2022 in Europa aktiv, will mit umfangreicher Serienausstattung, attraktiven Preisen und einer großen Auswahl an Antrieben überzeugen. Der Name soll von „Have it all“ stammen.

## **Ab 15.000 Euro (in China)**

Dabei verfolgt das Unternehmen eine klare Strategie: Statt ausschließlich auf Elektromobilität zu setzen, bleibt GWM technologieoffen. Der weltweit erfolg-

reiche Haval H6, der sich 2025 mehr als 240.000 Mal verkaufte, kommt als Vollhybrid mit 243 PS Systemleistung nach Deutschland – ein Antrieb, den es beim H6 in China (derzeit) gar nicht gibt. Dort setzt man auf klassische Benziner. Startpreis des 4,70 Meter langen H6: rund 15.000 Euro (Endkundenpreis), allerdings in China.

In Europa war Moldawien einer der ersten Märkte für den H6 – ein kleiner Testmarkt, sozusagen. Dort konnte sich Haval schnell etablieren – wohl auch wegen einer vergleichsweise at-



Der GWM Haval H6 mit 243-PS-Vollhybrid (1,5-Liter-Vierzylinder-Turbo) kostet in Deutschland schmale 24.370 Euro.

traktiven Preispolitik. Der H6 kostet dort zwar etwa 7.000 Euro mehr als in China, aber rund 7.000 Euro weniger als bei uns. Deutsche Kunden zahlen für den Haval H6 mindestens 29.000 Euro (brutto).

Den kompakteren Jolion Pro (4,47 Meter) bietet GWM in China gar nicht mehr an. Als Antrieb fungiert ein (in China auch im H6) installierter 1,5-Liter-Turbobenziner mit 177 PS und 270 Newtonmeter Drehmoment. Aus GWM-Sicht ergibt all das sogar Sinn. „Wir wollen unseren Kunden die Wahl lassen“, betont der Importeur. Der Claim „All scenarios, all powertrains“ unterstreicht diesen Ansatz.

Preislich startet der kleinere Haval Jolion Pro in der „Premium“-Ausstattung ab 25.000 Euro (brutto). Für die „Luxury“-Variante müssen Kunden 27.700 Euro hinblättern. Damit befindet man sich hierzulande am untersten Ende des Segments.

### 100 Händler in Deutschland

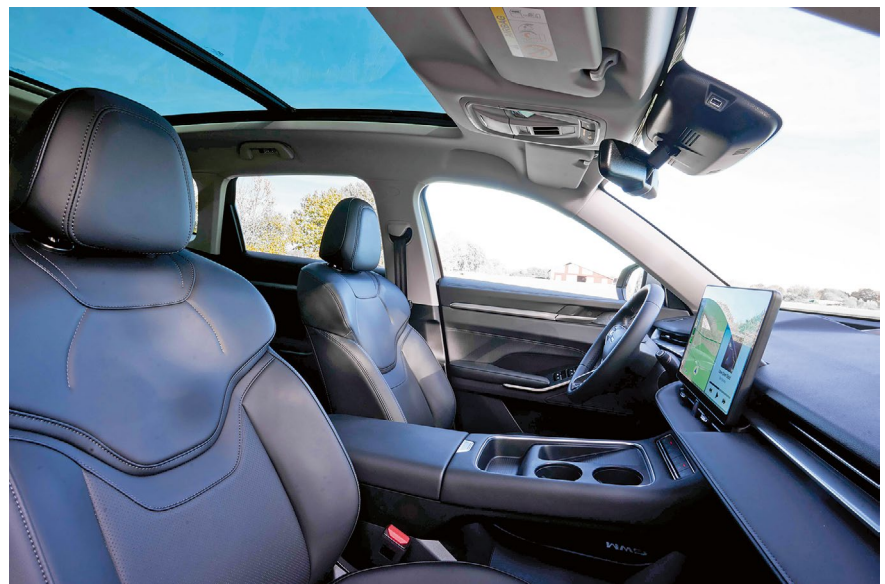
In Deutschland plant GWM mit rund 100 Händlern einen Absatz von jeweils etwa 1.500 Haval pro Modell jährlich. Das klassische Händlernetz soll weiter ausgebaut werden, um

Kundennähe und Service zu stärken. Als Vertriebspartner fungiert wie bei Ora und Wey die O! Automobile GmbH in Friedberg (bei Frankfurt).

Geschäftsführer Johannes Brandenburger sieht verständlicherweise großes Potenzial: Besonders der Jolion Pro dürfte im stark nachgefragten C-SUV-Segment auf Interesse stoßen.

„Mit dem Haval Jolion Pro setzen wir unsere strategische Neuausrichtung konsequent fort und bieten unseren Handelspartnern und vor allem unseren Kunden ein weiteres attraktives Modell im volumenstarken Kompakt-SUV-Segment“, sagt Brandenburger.

Bis 2027 will GWM in Europa mit den Modellreihen Haval, Ora und Wey



Bei der Materialauswahl müssen sich die Chinesen nicht verstecken (hier der H6).

insgesamt neun weitere Modelle und Varianten einführen. Dargo, F7, F7X, Kingkong Poer, H3, H5, H7 und H9 lauten nur einige der hier unbekannteren Haval-Modelle, die in anderen Ländern bereits zu haben sind. Bei Wey wird es Plug-in-Hybrid-Nachschub geben. Modelle mit bis zu 43 kWh haben die Chinesen in petto.

Zudem soll Mitte 2026 mit dem neuen Ora 5 (ohne die „0“) ein Modell zwischen dem Ora 03 und dem Ora 07 positioniert werden. Allerdings wird der 4,47 Meter lange Ora 5 der erste Ora bei uns sein, den es als Elektro- (58 kWh), Plug-in-Hybrid- und Hybridversion (223 PS) geben wird. Jetzt braucht GWM in Deutschland nur noch die Käufer. 2.386 Zulassungen konnte GWM in Deutschland im letzten Jahr für sich verbuchen. *tb/mb*



**Der Ora 5 ist der erste Ora, den es als Plug-in-, Elektro-, und Hybridmodell gibt.**

Anzeige

# Ayvens präsentiert

## Benefit Car

powered by ♥ *eclara*

### E-Autoleasing mit Gehaltsumwandlung

Gut fürs Betriebsklima und Ihre Klimabilanz.  
Und so bequem und sicher.

Denn eine innovative Online-Plattform, umfassender Service und Support sowie eine beruhigende Raten-schutzversicherung unseres Partners eclara fahren bei Benefit Car immer mit.

Sichern Sie sich und Ihren Mitarbeitenden alle Benefits auf [www.ayvens.de/benefit](http://www.ayvens.de/benefit) oder rufen Sie uns an: **+49 211 91358210**



**Better with every move.**

Ayvens ist eine Marke der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg

**ayvens**  
SOCIETE GENERALE GROUP